

Bio-Erdgas

Geschäftsmodelle mit Zukunft

- Grüner wird´s nicht! – Erfolgreicher **Einsatz in der KWK, als Beimischprodukt und als Kraftstoff**
- **Bio-Erdgas als handelbare Commodity** – Preise, Bezug und Verträge
- Vom KWKG zum EEG – Die praktische **Umstellung von BHKWs auf Bio-Erdgas**
- **Wann und für wen lohnt sich der Einsatz?** – Steuerliche, rechtliche und praktische Aspekte
- Steigerung der Wertschöpfung durch Bio-Erdgas – **Chancen für EVU?**
- **Das zentrale Bio-Erdgasregister** – Verlässlicher Nachweis zur Herkunft und Aufbereitung
- Transport und Bilanzierung von Bio-Erdgas – **Praktische Fragen des Bilanzkreismanagements**

Besserstellung von Bio-Erdgasanlagen durch die novellierte Gasnetzzugangsverordnung

Mit Beiträgen von:

- agri.capital
- ARCANUM Energy Systems
- Bremer Energie Institut
- Bundesnetzagentur
- Dalkia Energie Service
- Deutsche Energie-Agentur (dena)
- erdgas mobil
- erdgas schwaben
- Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT
- GWE Gesellschaft für wirtschaftliche Energieversorgung
- Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL)
- m+p consulting Süd
- MPW Legal & Tax
- Net Connect Germany (NCG)
- Scholtka & Partner
- Stadtwerke Bielefeld
- VNG – Verbundnetz Gas

Bio-Erdgas-Branche als Gewinner der novellierten GasNZV

Bundesweit speisen derzeit 35 Anlagen Bio-Erdgas direkt in die Gasnetze ein, 40 weitere befinden sich in der Bau- oder Planungsphase. Die Novelle der Gasnetzzugangsverordnung (GasNZV) wird diesem Trend weiteren Schub geben, denn beim Netzanschluss sollen Bio-Erdgasanlagen besser gestellt werden, um jährlich 6 Mrd. Kubikmeter bis 2020 einzuspeisen.

Im Fokus dieser Konferenz steht der wirtschaftliche Einsatz von Bio-Erdgas in KWK-Anlagen. Zudem werden erfolgreiche Vermarktungsstrategien für Beimischprodukte und als Kraftstoff diskutiert. Anhand zahlreicher Praxisbeispiele werden neben erfolgreichen Geschäftsmodellen, steuerliche und rechtliche Aspekte beleuchtet. Der Bio-Erdgas-Handel wird genauso Teil dieser Konferenz sein, wie praktische Fragen des Bilanzkreismanagements, des Netzanschlusses sowie Herkunfts- und Zertifizierungsnachweise.

Seien Sie mit dabei und diskutieren Sie mit den anwesenden Experten über das wirtschaftliche und ökologische Potenzial von Bio-Erdgas aus Vertriebs- und Anwendersicht. Bereiten auch Sie sich strategisch auf dieses Geschäftsmodell mit Zukunft vor und profitieren Sie vom Know how der Referenten.

MONTAG, 27. SEPTEMBER 2010

8.30-9.00

Empfang mit Kaffee und Tee
Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.00-9.15

Begrüßung durch EUROFORUM und den Vorsitzenden
Wolfgang Urban, Arbeitsgruppenleiter Energieanlagentechnik,
Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik
UMSICHT, Oberhausen

Bio-Erdgas als Säule einer zukünftigen Energieversorgung

9.15-9.45

Die Rolle von Bio-Erdgas im zukünftigen Energieversorgungssystem

- Welche Flächenpotenziale, Nutzungskonkurrenzen und Verwendungsprioritäten bestehen?
- Volkswirtschaftliche Aspekte: CO₂-Vermeidungskosten
- Derzeitige Konkurrenzkraft der Bioenergie und der mögliche Beitrag von Bio-Erdgas in der Zukunft
- Bio-Erdgas als flexibler Energieträger – Speichermedium zur bedarfsgerechten Einspeisung

Helmut Döhler, Bereichsleiter Systembewertung,
Kuratorium für Technik und Bauwesen in der
Landwirtschaft e.V. (KTBL), Darmstadt

9.45-10.15

Steigerung der Wertschöpfung durch Bio-Erdgas – Chancen für EVU?

- Repowering bestehender Biogas-Anlagen: Kosten-Nutzen-Verhältnis
 - Wie sieht ein gutes Risikomanagement aus?
 - Projektierung und Genehmigungsregime
 - Standorte und öffentliche Akzeptanz
- Bernd Hugenroth**, Geschäftsführer, agri.capital AG, Münster

10.15-10.45

Diskussion

10.45-11.15

Pause mit Kaffee und Tee

Bio-Erdgas in der Kraft-Wärme-Kopplung

11.15-11.45

Das Potenzial der Bio-Erdgas-KWK in Deutschland – Eine qualitative Betrachtung

- Wie passt sich die Bio-Erdgaserzeugung in die auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Zukunftsszenarien ein?
- Einschätzung der Nutzungskonkurrenzen bei Biomasse im Allgemeinen und bei Biogas im Speziellen

Wolfgang Schulz, Wissenschaftlicher Mitarbeiter,
Bremer Energie Institut, Bremen



Wolfgang Urban



Helmut Döhler



Bernd Hugenroth



Wolfgang Schulz

11.45-12.15

Bio-Erdgas-KWK – Wann und für wen lohnt sich der Einsatz?

- Wettbewerb in der Wärmeversorgung – Vorteile im EEWärmeG und Konkurrenz zu Erdgas, Holz und Öl
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung: Ab wann rechnet sich der Einsatz von Bio-Erdgas?
- Risikomanagement – Welche Risiken stecken dahinter und wo liegen die Stellhebel?

Arthur Dornburg, Geschäftsführer,
m+p consulting Süd GmbH, München

12.15-12.45 Diskussion

12.45-14.00 Gemeinsames Mittagessen

14.00-14.30

Wärmeversorgung mit Bio-Erdgas-KWK in der Praxis

- Nahwärmeversorgung mit Bio-Erdgas-BHKW
- Projekte in Neubaugebieten und Nachrüstung bestehender Anlagen
- Vorteile von Bio-Erdgas-KWK – Was will der Kunde?

Daniel Hölder, Leiter Geschäftsentwicklung,
Dalkia Energie Service GmbH, Hamburg

14.30-15.00

Ein Mikrogasnetz als Alternative – Zwischen Vor-Ort-Verstromung und Einspeisung ins Erdgasnetz

- Wann lohnt sich eine Mikrogasnetz?
- Konzept unserer standortangepassten Biogasanlage
- Realisierung der anspruchsvollen Substratversorgung
- Erfahrungen in der technischen Betriebsführung

Dr. Ingo Kröpke, Geschäftsbereichsleiter Netze,
Stadtwerke Bielefeld GmbH, Bielefeld

15.00-15.30 Diskussion

15.30-16.00 Pause mit Kaffee und Tee

Steuerliche und rechtliche Aspekte der Bio-Erdgas-KWK

16.00-16.30

Steuerliche Aspekte der Bio-Erdgas-KWK

- Wirtschaftliches Eigentum an Energieerzeugungsanlagen
- Abschreibung und Abschreibungsberechtigung
- Energie- und Stromsteuererstattungen für Contractoren

Wolfram Moritz, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Partner,
MPW Legal & Tax GbR, Northeim

16.30-17.00

Umstellung von BHKW auf Bio-Erdgas – Anwendungsfragen im EEG

- Brüche in der Logik der EEG-Vergütung
- Zur Definition des Anlagen- und Inbetriebnahmebegriffs
- Welche Vergütungssätze sind für die Verstromung anwendbar?

Toralf Baumann, Rechtsanwalt und Partner, Scholtka & Partner, Berlin

17.00-17.30

Erfahrungen aus der Umstellung einer Erdgas-KWK-Anlage auf Bio-Erdgas

- Optimierung eines BHKW für Bio-Erdgas
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung für wärmegeführte Bio-Erdgas-BHKW bei EEG-Förderung
- Stolpersteine und Herausforderungen

Horst R. Laß, Geschäftsführer, GWE Gesellschaft für wirtschaftliche Energieversorgung mbH, Freiburg

17.30-18.00 Diskussion

18.00 Ende des ersten Konferenztages mit anschließendem Come Together

Im Anschluss an den ersten Konferenztag laden Sie EUROFORUM und das NH Düsseldorf City-Nord herzlich zu einem gemeinsamen Umtrunk ein. Nutzen Sie diese Gelegenheit zu vertiefenden Gesprächen mit Referenten und Teilnehmern.



Arthur Dornburg



Daniel Hölder



Wolfram Moritz



Toralf Baumann



Horst R. Laß

9.00-9.15

Eröffnung des zweiten Konferenztages durch den Vorsitzenden
Wolfgang Urban

Grüner wird's nicht! – Bio-Erdgas erfolgreich vermarkten

9.15-9.45

Mit Bio-Erdgas als Beimischprodukt neue Kundensegmente bedienen

- Erfahrungen mit Bio-Erdgas-Produkten im Privat- und Gewerbekundenbereich
- Nur ein Kundenbindungsinstrument?
- Erfolgreiches Marketing für Bio-Erdgasprodukte
- Hohe Spannbreite bei der Preisverteilung – Welche Stellhebel stehen zur Verfügung?

Klaus-Peter Dietmayer, Geschäftsführer,
erdgas schwaben GmbH, Augsburg

9.45-10.15

Bio-Erdgas als Treibstoff der Zukunft

- Klima- und Ressourcenvorteile von Bio-Erdgas als Kraftstoff
- Ermäßigung der Steuer für Bio-Erdgas als Kraftstoff
- Nutzungsanreize durch Anrechnung zur Biokraftstoffquote
- Mehrwert für CNG-Flotten und Einsatz im ÖPNV

Dr. Gerhard Holtmeier, Rechtsanwalt, sowie Vorsitzender,
erdgas mobil e.V., Berlin

10.15-10.45

Diskussion

10.45-11.15

Pause mit Kaffee und Tee

Bio-Erdgas als handelbare Commodity – Preise, Bezug und Verträge

11.15-11.45

Energieliefer- und Energiehandelsverträge für Bio-Erdgas

- Preiskalkulation und Preisverhandlungen
- Bio-Erdgas im professionellen Portfoliomanagement
- Abbildung und Möglichkeiten des Flexibilitätsrahmens
- Biogas Pool: Gemeinschaftsinvestitionen von Stadtwerken in Biogas Anlagen

Dr. Helmut Kern, Geschäftsführer,
ARCANUM Energy Systems GmbH, Unna

11.45-12.15

Bio-Erdgas-Handel – Von der Erzeugung in die Anwendung

- Wo bekomme ich das Bio-Erdgas her und wie funktioniert der Handel?

- Handelsportfolio entsprechend der verschiedenen Verwertungspfade
- Chancen und Risiken des Produktes – Status quo und Ausblick
Claudia Ernst, Verkaufsleiterin, VNG – Verbundnetz Gas AG, Leipzig

12.15-12.45

Diskussion

12.45-14.00

Gemeinsames Mittagessen

14.00-14.30

Das Biogasregister Deutschland – Verlässlicher Nachweis zur Herkunft und Aufbereitung von Bio-Erdgas

- Hintergrund und Motivation für ein bundesweites Biogasregister
- Fortschritte und aktueller Stand der Einführung
- Funktionsweise der Nachweisfunktion und Kriterien
- Vorteile für die Marktteilnehmer und den Endkonsumenten
- Vorteile für die Vermarktung
- Systemnutzungsbedingungen

Michael Herr, Projektleiter Regenerative Energien,
Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Berlin

Sonderfall Bio-Erdgas – Netzanschluss und Bilanzkreismanagement

14.30-15.00

Anschluss von Biogasanlagen an das Erdgasnetz

- Verbesserungen durch die Novelle der Gasnetzzugangsverordnung (GasNZV)
- Zum Begriff der „wirtschaftlichen Unzumutbarkeit“
- Detailfragen zur Kostenteilung und Regelung von Ausfallhaftungen
- Mindestanforderungen an die Biogasbeschaffenheit – Rechtsetzung durch die BNetzA

Daniel Konrad, Referent im Referat „Zugang zu den Gasverteilnetzen“, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Bonn

15.00-15.30

Transport und Bilanzierung von Biogas – Praktische Fragen des Bilanzkreismanagements

- Besonderheiten in der Führung von Biogas-Bilanzkreisen
- Kosten und Gebühren
- Anbahnung, Abwicklung und Abrechnung
Markus Sammut, Leiter Market, Net Connect Germany (NCG), Ratingen

15.30-16.00

Diskussion

16.00

Ende der Konferenz



Klaus-Peter Dietmayer



Dr. Gerhard Holtmeier



Dr. Helmut Kern



Claudia Ernst



Michael Herr



Markus Sammut

Diese Konferenz ist konzipiert für:

Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung,
Direktoren sowie leitende Mitarbeiter der Abteilungen:

- Vertrieb
- Marketing
- Unternehmensentwicklung/-planung
- Kraft-Wärme-Kopplung
- Erneuerbare Energien
- Bilanzkreismanagement
- Risiko- und Portfoliomanagement
- Energieerzeugung/-beschaffung
- Recht

von

- Energieversorgungsunternehmen und Stadtwerken
- Gasversorgern
- Energiedienstleistern und Contractoren

sowie

- Kommunen

Infoline

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Konzeption und Inhalt:
M.A. Georg Walter (Senior-Konferenz-Manager)



Organisation:
Theresa Dörmer (Konferenz-Koordinatorin)
E-Mail: theresa.doermer@euroforum.com
Telefon: 02 11/96 86-34 38

Sponsoring und Ausstellungen

Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis Ihr Unternehmen und Ihre Produkte oder Dienstleistungen zu präsentieren. Ihre Fragen zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten sowie zur Zielgruppe beantwortet Ihnen gerne:



Barbara Arndt (Sales-Managerin)
Telefon: 02 11/96 86-37 11
Fax: 02 11/96 86-47 11
E-Mail: barbara.arndt@euroforum.com

Veranstaltungshinweis:

1. Handelsblatt Jahrestagung

Erneuerbare Energien 2010

30. und 31. August 2010, Berlin

<http://vhb.handelsblatt.com/erneuerbare>



Jetzt Online!



Die neue Vortragsdatenbank unserer Konferenzen und Seminare.

- Sofortiger Download als PDF-Datei
- Archivierte Beiträge ab 2007
- Ständige Erweiterung

Testen Sie uns unverbindlich!

Sichern Sie sich jetzt Ihren 14-tägigen kostenlosen Probezugang.

www.inform-you.de

It's all about leads

informa

business communication

Sie möchten systematisch neue Zielgruppen erschließen? Wir erstellen individuell auf Sie abgestimmte Konzepte der Lead-Generierung und Kundengewinnung aus Elementen wie Business-Events, Webcasts oder Produktpräsentationen. Bitte nehmen Sie für weitere Informationen Kontakt mit uns auf.

Jens Oliver Mayer (Geschäftsführer)

Telefon: 02 11/96 86-37 60

Fax: 02 11/96 86-47 60

E-Mail: jens.mayer@informa.com

Internet: www.ibc-informa.com

Jeder Teilnehmer erhält von EUROFORUM ein
sechsmonatiges Abonnement von Energie & Management!

ENERGIE & MANAGEMENT
ZEITUNG FÜR DEN ENERGIEMARKT

Was die Energiewirtschaft bewegt, das beschäftigt uns:

14-tägig aktuelle Informationen zum Energie-Wettbewerbsmarkt.

[Kenn-Nummer]

EUROFORUM-KONFERENZ

Bio-Erdgas

Geschäftsmodelle mit Zukunft

27. und 28. September 2010, NH Düsseldorf City-Nord

Münsterstraße 230-238, 40470 Düsseldorf

Telefon: 02 11 / 23 94 86 - 0

Bitte ausfüllen und faxen an: 02 11/96 86-40 40

Ja, ich nehme am 27. und 28. September 2010 in Düsseldorf teil

[1104423M012]

zum Preis von € 1.999,- p. P. zzgl. MwSt.

[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.]

[Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die **Tagungsunterlagen** zum Preis von € 399,- zzgl. MwSt.

[Lieferbar ab ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung.]

Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**.

Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren** lassen.

[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

Name
Position/Abteilung
E-Mail
Firma
Ansprechpartner im Sekretariat
Anschrift
Telefon
Fax

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:

Zusendung per E-Mail: Ja Nein Zusendung per Fax: Ja Nein

Datum, Unterschrift

Rechnung an (Name)
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme? Ich selbst oder Name: _____ Position: _____

Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort: bis 20 21-50 51-100 101-250 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Teilnahmebedingungen. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Datenschutzinformation. Die EUROFORUM Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

Zimmerreservierung. Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.**

Wir über uns. EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Darüber hinaus bieten wir Führungskräften ein erstklassiges Forum für Informations- und Erfahrungsaustausch. Unsere Muttergesellschaft, die Informa plc mit Hauptsitz in London, organisiert und konzipiert jährlich weltweit über 12.000 Veranstaltungen. Darüber hinaus verfügt Informa über ein umfangreiches Portfolio an Publikationen für die akademischen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Märkte. Informa ist in über 80 Ländern tätig und beschäftigt mehr als 10.000 Mitarbeiter.

Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11/96 86-40 40
 telefonisch: +49 (0)2 11/96 86-34 38 [Theresa Dörmer]
 Zentrale: +49 (0)2 11/96 86-30 00
 schriftlich: **EUROFORUM Deutschland SE**
 Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

per E-Mail: anmeldung@euroforum.com
info@euroforum.com
 im Internet: www.euroforum.de/bioerdgas